

348130-2025 - Wettbewerb

Deutschland – IT-Dienste: Beratung, Software-Entwicklung, Internet und Hilfestellung – Programmier- und Supportleistungen im Umfeld webbasierter Applikationen
OJ S 103/2025 30/05/2025
Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Landeszentrum Gesundheit NRW

E-Mail: beschaffung@lzg.nrw.de

Rechtsform des Erwerbers: Von einer regionalen Gebietskörperschaft kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Gesundheit

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Programmier- und Supportleistungen im Umfeld webbasierter Applikationen

Beschreibung: Programmier- und Supportleistungen im Umfeld webbasierter Applikationen

Kennung des Verfahrens: 99880d18-3b35-462a-89eb-afb2ef83679e

Interne Kennung: LZG-2025/05-0197

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 72000000 IT-Dienste: Beratung, Software-Entwicklung, Internet und Hilfestellung

Zusätzliche Einstufung (cpv): 72211000 Programmierung von System- und Anwendersoftware

2.1.2. Erfüllungsort

Ort im Europäischen Wirtschaftsraum

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Bekanntmachungs-ID: CXS7YDRYTEQ846UE Die Vergabeunterlagen werden ausschließlich elektronisch über den Vergabemarktplatz des Landes NRW (www.evergabe.nrw.de) zur Verfügung gestellt. Die Nutzung des Vergabemarktplatzes NRW ist kostenfrei. Sie können dort die Vergabeunterlagen herunterladen sowie Nachrichten an die Vergabestelle senden und Nachrichten der Vergabestelle einsehen. Die Abgabe des Angebotes ist ausschließlich in elektronischer Form unter Verwendung des Bietertools des Vergabemarktplatzes des Landes NRW zugelassen. Angebote / Dokumente, die diese Voraussetzungen nicht erfüllen, müssen von der Wertung im Vergabeverfahren ausgeschlossen werden. Unter <http://www.evergabe.nrw.de/VMPCenter/> finden Sie weitere Informationen. Es erfolgt kein postalischer Versand der Vergabeunterlagen. Soweit Auskünfte erforderlich werden, sind Fragen ausschließlich über den Kommunikationsbereich des Vergabemarktplatzes NRW (www.evergabe.nrw.de) zu stellen. Dieser Kommunikationsbereich darf jedoch nicht zur elektronischen Angebotsabgabe genutzt

werden. Ergänzende Angaben zu den Zuschlagskriterien: Angebote, die die Eignungs- und Mindestkriterien erfüllen, werden anhand folgender Zuschlagskriterien bewertet: a) Preis (70 %) b) Qualitative Anforderungen an das Konzept (30 %) Der Zuschlag wird auf das Angebot mit der höchsten Punktzahl erteilt. Zu a) Preis (70 %) Der Auftraggeber wird die Punktzahl für den angebotenen Preis wie folgt berechnen: Das Angebot mit der niedrigsten Angebotssumme für das Pauschalhonorar erhält 5 Punkte. Die übrigen Angebote werden dazu linear ins Verhältnis gesetzt. Es können maximal 350 Punkte erreicht werden. Maßgebend ist der angebotene Personentagesatz netto gemäß Position 1 im Preisblatt. Zu b) Qualitative Anforderungen an das Konzept (30 %) Die Zuschlagskriterien wird der Auftraggeber jeweils auf einer Skala mit 0/1/2/3/4/5 Punkten bewerten. Die für das jeweilige Kriterium vorgenommene Bewertung wird mit der jeweils zugewiesenen Gewichtung multipliziert. Es können maximal 150 Punkte erreicht werden. Angebote mit einer Punktbewertung von 5 Wertungspunkten erhalten 150 Punkte, mit 4 erhalten 120 Punkte, mit 3 erhalten 90 Punkte, mit 2 erhalten 60 Punkte, mit 1 erhalten 30 Punkte und mit 0 erhalten 0 Punkte (=Ausschluss von der weiteren Wertung). Für das Kriterium "Qualitative Anforderungen an das Konzept" fließen in die Bewertung im Wege einer Gesamtschau mit ein: 5 Die Zeit- und Ablaufplanung ist detailliert und beinhaltet auch sämtliche organisatorischen und vorbereitenden Maßnahmen sowie die Nachbereitung (Zusammenführung und Auswertung der Ergebnisse, Bereitstellung für den Auftraggeber/Dienstleister, Nachbesprechung mit Auftraggeber u. a. zur Qualitätssicherung). Die Darstellung erfolgt vollständig. Die Angaben sind umfassend und gänzlich nachvollziehbar im Hinblick auf Verständlichkeit, Übersichtlichkeit, Logik, Kreativität, Innovationscharakter, Zeitplanung mit Meilensteinen sowie Zeitansatz in Personentagen. Das Projektteam wird genannt, die Qualifikation der Mitarbeiter/-innen entspricht den Aufgaben. Die Angaben zu Erreichbarkeiten, Kommunikationsmittel, Servicezeiten und telefonischer Hotline entsprechen den Vorgaben der Leistungsbeschreibung. (150 Punkte). 4 Die oben formulierten Anforderungen werden überwiegend erfüllt, es wird ein Großteil der gewünschten Angaben gemacht und/oder die Angaben sind mit kleinen Abstrichen nachvollziehbar (120 Punkte). 3 Die oben formulierten Anforderungen werden weitgehend erfüllt, allerdings wird nur ein Teil der gewünschten Angaben gemacht und/oder die Angaben sind überwiegend nachvollziehbar (90 Punkte). 2 Die oben formulierten Anforderungen werden nur teilweise erfüllt, allerdings wird nur ein kleiner Teil der gewünschten Angaben gemacht und/oder die Angaben sind nur zu kleinen Teilen nachvollziehbar (60 Punkte). 1 Die oben formulierten Anforderungen werden nur zu einem sehr geringen Teil erfüllt und/oder die Angaben sind nicht nachvollziehbar (30 Punkte). 0 Keine Angaben vorhanden (0 Punkte = Ausschluss von der weiteren Wertung). Aus der Addition der gewichteten Punktzahlen für die einzelnen Kriterien ergibt sich die Gesamtpunktzahl des jeweiligen Bieters. Die maximal erreichbare Gesamtpunktzahl beträgt 500 Punkte. Bei gleicher Punktzahl entscheidet der Preis.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgl. -

2.1.6. Ausschlussgründe

Korruption: Eigenerklärung Ausschlussgründe (Formular 521 EU) muss mit dem Angebot eingereicht werden

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Programmier- und Supportleistungen im Umfeld webbasierter Applikationen

Beschreibung: Gegenstand dieser Ausschreibung ist eine Rahmenvereinbarung über Programmier- und Supportleistungen im Umfeld webbasierter Applikationen (kombinierte Programmierdienstleistungen eCRM Universal Messenger und CMS Infopark Fiona) für 2 Jahre mit jährlicher Verlängerungsoption auf max. 4 Jahre. Die Vertragslaufzeit beginnt am 01.08.2025 und endet am 31.07.2027 bzw. nach zweimaliger Verlängerung am 31.07.2029 oder bei Erreichen der maximalen abruffähigen Personentage (400).

Interne Kennung: LZG-2025/05-0197

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 72000000 IT-Dienste: Beratung, Software-Entwicklung, Internet und Hilfestellung

Zusätzliche Einstufung (cpv): 72211000 Programmierung von System- und Anwendersoftware

5.1.2. Erfüllungsort

Ort im Europäischen Wirtschaftsraum

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/08/2025

Enddatum der Laufzeit: 31/07/2027

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 2

Weitere Informationen zur Verlängerung: Nach Ablauf der Mindestlaufzeit von zwei Jahren kann die Rahmenvereinbarung von beiden Seiten mit einer Frist von drei Monaten gekündigt werden. Ansonsten verlängert sie sich stillschweigend um ein Jahr. Die Rahmenvereinbarung endet daher nach Ablauf von zwei Jahren bzw. im Optionsfall nach zweimaliger Verlängerung nach vier Jahren oder bei Erreichen der maximalen abruffähigen Personentage (400).

5.1.6. Allgemeine Informationen

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Noch nicht bekannt

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Die Bieterin / der Bieter muss über ausgewiesene Expertise in der Durchführung von adäquaten Projekten in den letzten drei Jahren verfügen. Hierzu ist zwingend die Anlage Referenzen zu verwenden. ? A) Erläuterung der Erfahrungen im Umgang mit dem System "Infopark Fiona": Es sind mindestens zwei Referenz-Projekte der vergangenen drei Jahre von betreuten oder neu aufgesetzten Internetpräsenzen mit dem System Infopark Fiona zu benennen. Mindestens eines dieser Referenz-Projekte muss für einen Auftraggeber aus dem Gesundheits-Bereich, d. h. Krankenkasse, Ministerium, Versicherung, Landesamt o.ä. realisiert worden sein. Dazu sind die folgenden Angaben zu machen - genauer Auftragsgegenstand, - Auftragszeitraum, - Auftragsvolumen, - Benennung

eines konkreten Ansprechpartners mit Kontaktmöglichkeit, - kurze, stichpunktartige Beschreibung der Referenz-Projekte (max. ½ DIN A4-Seite pro Projekt). B) Erläuterung der Erfahrungen mit dem System "Universal Messenger": Es sind mindestens zwei Referenz-Projekte der vergangenen drei Jahre von betreuten oder neu aufgesetzten Internetpräsenzen mit dem System Universal Messenger zu benennen. Dazu sind die folgenden Angaben zu machen - genauer Auftragsgegenstand, - Auftragszeitraum, - Auftragsvolumen, - Benennung eines konkreten Ansprechpartners mit Kontaktmöglichkeit, - kurze, stichpunktartige Beschreibung der Referenz-Projekte (max. ½ DIN A4-Seite pro Projekt). C) Erläuterung der Erfahrungen mit dem Open Source Framework "yii": Es sind mindestens zwei Referenz-Projekte der vergangenen drei Jahre zu benennen. Dazu sind die folgenden Angaben zu machen - genauer Auftragsgegenstand, - Auftragszeitraum, - Auftragsvolumen, - Benennung eines konkreten Ansprechpartners mit Kontaktmöglichkeit, - kurze, stichpunktartige Beschreibung der Referenz-Projekte (max. ½ DIN A4-Seite pro Projekt). D) Erläuterung der Erfahrungen in der Zusammenarbeit mit dem Landesbetrieb IT.NRW oder einem vergleichbaren Dienstleister: Es ist mindestens ein Referenz-Projekt der vergangenen drei Jahre zu benennen. Dazu sind die folgenden Angaben zu machen - genauer Auftragsgegenstand, - Auftragszeitraum, - Auftragsvolumen, - Benennung eines konkreten Ansprechpartners mit Kontaktmöglichkeit, - kurze, stichpunktartige Beschreibung der Referenz-Projekte (max. ½ DIN A4-Seite pro Projekt). Der Nachweis der Vergleichbarkeit von Referenzen obliegt dem Bieter. Dieser muss angegebene Referenzen deshalb im Hinblick auf die angegebenen Kriterien zur Referenzeignung aussagekräftig erläutern. Die Referenzerläuterung kann bei Bedarf auf Beiblättern zur Anlage Referenzen erfolgen. Angegebene Referenzen werden nur dann als geeignet anerkannt, wenn sie sämtliche der folgenden Merkmale aufweisen: - Erfahrungen im Umgang mit dem System "Infopark Fiona" - Erfahrungen mit dem System "Universal Messenger" - Erfahrungen mit dem Open Source Framework "yii" - Erfahrungen in der Zusammenarbeit mit dem Landesbetrieb IT.NRW oder einem vergleichbaren Dienstleister. Referenzen bezüglich Erfahrungen in der Zusammenarbeit mit dem Landesbetrieb IT.NRW oder einem vergleichbaren Dienstleister werden als vergleichbar angesehen, wenn folgende Kriterien erfüllt sind: Mindestgröße vergleichbarer Dienstleister: 300 festangestellte Mitarbeitende Leistungsspektrum mindestens: - E?Mailservices - Kollaborationsplattformen - CMS und Webhosting - Georeferenzierung Infrastrukturleistungen mindestens: - Bereitstellung von Speicherplatz - Regelmäßige Sicherungen - Sekundärspeicher und Katastrophenfallsicherungen - Langzeitspeicherung. IT-Sicherheit nach BSI-Standard (IT-Grundschutz Standard des Bundesamtes für Sicherheit in der Informationstechnik (BSI)): - Management der IT-Sicherheit - Konzeption von Sicherheitsmaßnahmen - Regelungen zur Umsetzung - Sensibilisierung Da der Betrieb des eCRM und des CMS im Landesverwaltungsnetz (LVN) in der Umgebung, unter der Verwaltung von IT.NRW, mit erheblichen Sicherheitsstufen, vorgegebenen Verwaltungsabläufen und ohne direkten Systemzugriff erfolgen wird, sind diese Kriterien von Relevanz und der Nachweis von Erfahrungen ist erforderlich. Im Rahmen der Digitalisierung der Landesverwaltung in Nordrhein-Westfalen liegt ein Schwerpunkt auf der Informations- und Datensicherheit. Diese Aufgabe obliegt im Land NRW dem Landesbetrieb Information und Technik (IT.NRW). Bieter müssen daher mit den Anforderungen und Besonderheiten an diese Anforderungen vertraut sein, so dass Erfahrungen in der Zusammenarbeit mit einem vergleichbaren IT-Dienstleister für die Aufgabenwahrnehmung zwingend erforderlich sind. Mit dem Angebot sind alle genannten Eignungskriterien nachzuweisen.

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 17/06/2025 23:59:59 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.evergabe.nrw.de/VMPSatellite/notice/CXS7YDRYTEQ846UE/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www.evergabe.nrw.de/VMPSatellite/notice/CXS7YDRYTEQ846UE>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.evergabe.nrw.de/VMPSatellite/notice/CXS7YDRYTMQ404P3>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 27/06/2025 12:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 34 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Zuschlagskriterien: Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass fehlende Angaben/Unterlagen aus dem Bereich der Zuschlagskriterien nicht nachgefordert werden. Dies führt bei unvollständigen Angaben/Unterlagen zu Abwertungen bei der Wertung des Angebots.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 27/06/2025 12:05:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: .

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Rahmenvereinbarung ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb

Höchstzahl der Teilnehmer: 1

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Westfalen

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Landeszentrum Gesundheit NRW

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Landeszentrum Gesundheit NRW

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Landeszentrum Gesundheit NRW
Registrierungsnummer: 05911-11002-43
Postanschrift: Gesundheitscampus 10
Stadt: Bochum
Postleitzahl: 44801
Land, Gliederung (NUTS): Bochum, Kreisfreie Stadt (DEA51)
Land: Deutschland
Kontaktperson: Fachgruppe 13 Haushalt & Controlling
E-Mail: beschaffung@lzg.nrw.de
Telefon: +49 23491535-1310
Fax: +49 23491535-1391
Internetadresse: <https://www.lzg.nrw.de/>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Westfalen
Registrierungsnummer: 05515-03004-07
Postanschrift: Albrecht-Thaer-Straße 9
Stadt: Münster
Postleitzahl: 48147
Land, Gliederung (NUTS): Münster, Kreisfreie Stadt (DEA33)
Land: Deutschland
E-Mail: vergabekammer@bezreg-muenster.nrw.de
Telefon: +49 251411-1604
Fax: +49 251411-2165
Internetadresse: https://www.bezreg-muenster.de/de/wirtschaft_finanzen_kommunalaufsicht/vergabekammer_westfalen/zustaendigkeit_vergabekammer/index.html

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: fe29e684-193e-4340-939a-ba7e2410cc66 - 01
Formulartyp: Wettbewerb
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 16
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 27/05/2025 23:46:44 (UTC+02:00)
Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 348130-2025
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 103/2025
Datum der Veröffentlichung: 30/05/2025